

„Rassismus bekämpfen – Jugend stärken“ Konzertierte Aktion 2012 von Justitia et Pax Europa

Bonn, 02.04.2012 Die *Konferenz Europäischer Justitia et Pax Kommissionen*, ein Zusammenschluss aus 30 nationalen Kommissionen, zu denen auch die Deutsche Kommission Justitia et Pax gehört, hat ihre Konzertierte Aktion 2012 gestartet „Invest in Young People to Combat Racism and Political Extremism“, mit der sie sich gegen Rassismus und politischen Extremismus in Europa wendet. Sie fordert einen entschiedenen Einsatz von Politik und Gesellschaft in Wirtschaft, Bildungseinrichtungen und Medien. Eine umfassende Förderung bzw. Stärkung junger Menschen, ein nachhaltiges Engagement für ihre Bildung und Ausbildung sei notwendig. Eine partizipative und wertorientierte Erziehung könne den Nährboden für Ausgrenzung, Fremdenhass und Demokratiefeindlichkeit in Europa austrocknen. Auch angesichts von Wirtschafts- und Finanzkrise müssten die Staaten vorrangig in Bildung und Ausbildung junger Menschen investieren. Wer Bildungsbenachteiligungen frühzeitig wahrnehme, etwa bei jungen Migrantinnen und Migranten, könne sie umso aussichtsreicher überwinden. Es gelte, Strategien für eine konsequent inklusive Politik – nicht nur, aber insbesondere in Bildung und Ausbildung – zu entwickeln.

In der Konzertierten Aktion wenden sich die europäischen Justitia et Pax – Kommissionen im gleichen Zeitraum mit diesem Anliegen an ihre Regierungen und Abgeordneten im Europaparlament. „Wir appellieren an unsere Politiker, sich der Notwendigkeit bewusst zu werden, das Vertrauen der Jugend in das politische System zurück zu gewinnen. Ihr heutiges und zukünftiges Wohl muss integraler Bestandteil jedweder Strategie zur Erholung der Wirtschaft werden“, heißt es in der Erklärung.

Die Erklärung im Wortlaut steht als Download bereit unter www.justitia-et-pax.de

Zu der Konferenz Europäischer Justitia et Pax-Kommissionen (Conference of European Justice and Peace Commissions CEJPC) gehören derzeit 30 nationale Justitia et Pax-Kommissionen. Jede wurde von der jeweiligen katholischen Bischofskonferenz des Landes eingerichtet bzw. anerkannt. Das Sekretariat der CEJPC befindet sich gegenwärtig in Paris (Frankreich). <http://www.juspax-eu.org>

Herausgeber:

Deutsche Kommission JUSTITIA ET PAX
Kaiserstr. 161, D 53113 Bonn
Telefon ++49(0)228-103217
Telefax ++49(0)228-103318
e-mail: Justitia-et-Pax@dbk.de
<http://www.Justitia-et-Pax.de>

Einrichtung der Deutschen Bischofskonferenz
und des Zentralkomitees der deutschen
Katholiken zur Förderung von Entwicklung,
Menschenrechten und Frieden

Redaktion:

Gertrud Casel
Geschäftsführerin
Tel: 0228 - 103 303